

Newsletter des Rechenzentrums

Ausgabe Juli 2020

Inhalt:

1. Zahlen zur digitalen Lehre im SS 2020
2. Die Cisco-Academy startet wieder
3. IT-Kurse als Online-Variante
4. RocketChat als neuer Kollaborationsdienst
5. Corona-App auf dienstlichen Endgeräten
6. Barrierefreie Webseiten
7. Kennzeichnung externer eMails
8. „Wissenswertes 2019“ erschienen

Wir wünschen allen Lesern schon jetzt möglichst unbeschwerte Urlaubstage und – bleiben Sie gesund!



1. Zahlen zur digitalen Lehre im Sommersemester 2020

So langsam neigt sich das digitale Sommersemester 2020 schon wieder dem Ende entgegen. Aber wie kann man diese Erfahrungen zusammenfassen bzw. was wurde in der Zeit seit dem 20. April eigentlich bewältigt?

Nach den anfänglichen technischen Fragen zu den angebotenen Diensten hat sich relativ schnell eine gewisse Routine durchgesetzt. So wurden die vom Rechenzentrum angebotenen Systeme wie z.B. WueCampus oder Zoom sehr stark genutzt.

Bei „WueCampus“ gab es neue Spitzenzahlen, weil die eLearning-Plattform in diesem Semester natürlich eine zentrale Rolle als Sammelbecken für diverse digitale Lerninhalte gedient hat. So hat sich die Anzahl der Kursräume im Semester im Vergleich zum SS2019 von ca. 2.500 auf fast 3.100 erhöht. Im Mittel nutzen 13.000 bis 14.000 Teilnehmer die Plattform für ihre Lernaktivitäten.

Auch der Vorlesungsaufzeichnungs- und Streamingdienst „Lecture“ konnte einen wesentlichen Beitrag im digitalen Semester leisten. Jeden Tag wird das System von bis zu 13.000 Nutzern verwendet. Ca. 9.700 Videouploads wurden seit dem Semesterstart am 20. April getätigt. Diese füllen mit den verschiedenen Qualitätsstufen ca. 17 Terabyte unserer Datenspeicher. Alle hochgeladenen Videos anzuschauen, würde ununterbrochen fast ein Jahr dauern.

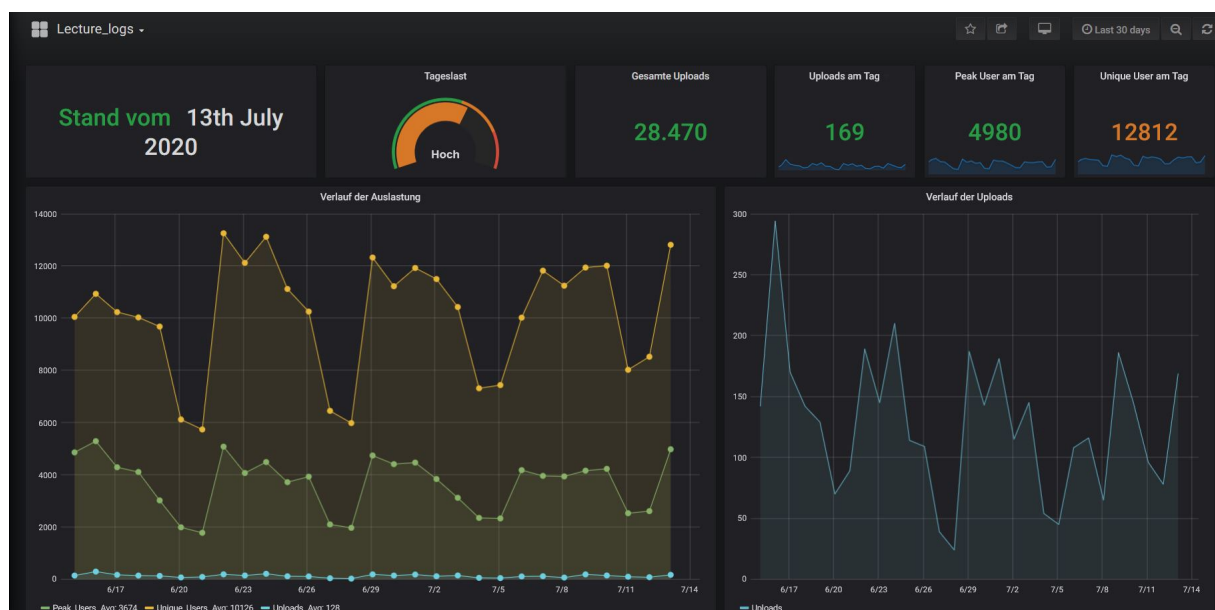


Abbildung 1: Zahlen für den Dienst "Lecture" der letzten 30 Tage– deutlich sieht man in der linken Grafik den Wochenverlauf bzw. die „Dellen“ der Wochenenden. Rechts die Video-Uploads pro Tag

Ein weiteres Standbein war der Cloud-Dienst „Zoom“, ohne dem ein Großteil der Vorlesungen nicht oder nur eingeschränkt hätte stattfinden können. Fast 11.000 Nutzer haben sich für Zoom registriert und so finden jeden Werktag ca. 1.200 Meetings an der Universität Würzburg statt.

Wenn man auch aktuell nicht exakt planen kann, wie das Wintersemester 2020/2021 ablaufen wird, so steht zumindest fest, dass ein bedarfsgerechtes Portfolio der verschiedenen Dienste seitens des Rechenzentrums auch im kommenden Semester zur Verfügung stehen wird.



2. Die Cisco-Academy startet wieder

Das Rechenzentrum ist seit 2012 eine zertifizierte Cisco Networking Academy und bietet ab dem Wintersemester 2020/2021 erneut einen Kurs an, der auf eine Zertifikatsprüfung zum Cisco Certified Network Associate Routing & Switching (CCNA) vorbereitet.

Der Kurs ist 3-semesterig und richtet sich an Studierende und Mitarbeiter mit Interesse an Netzwerktechnik. Er findet semesterbegleitend im Wintersemester 2020/21 jeweils donnerstags 14.15 bis 18.00 Uhr (Schulung mit Übungen) statt. Die Übungen bestehen überwiegend aus Aufgaben zur Konfiguration von Routern und Switches der Firma Cisco.



Abbildung 2: Übergabe der Zertifikate nach erfolgreicher Prüfung

Für Angehörige der Universität Würzburg ist der Kurs kostenlos. Im Masterstudiengang Informatik ist eine Anrechnung mit insgesamt 10 ECTS-Punkten (jeweils 5 ECTS-Punkte für die Semester 2 und 3) möglich. Nach erfolgreichem Abschluss eines

Semesters erhalten die Teilnehmer jeweils ein Zertifikat der Firma Cisco. Ein optionales Gesamt-CCNA-Zertifikat muss bei Interesse jedoch in einem externen Zertifizierungscenter (z. B. Bechtle Würzburg) erworben werden. Die Prüfungsgebühren in einem Zertifizierungscenter werden bei erfolgreichem Abschluss des Kurses in der Networking Academy um 50% ermäßigt und müssen dann ggf. von den Teilnehmern selbst getragen werden.

Aktuell sind noch Plätze in dem Kurs verfügbar, Interessenten können sich beim Dozenten Helmut Celina (helmut.celina@uni-wuerzburg.de) anmelden.



3. IT-Kurse als Online-Variante

Nicht nur Vorlesungen und Seminare, auch unsere IT-Kurse können aktuell nicht in Präsenzform angeboten werden. Allerdings haben auch unsere Dozenten schnell reagiert und bieten nun nach und nach die wichtigsten Schulungen auch als Online-Variante an.

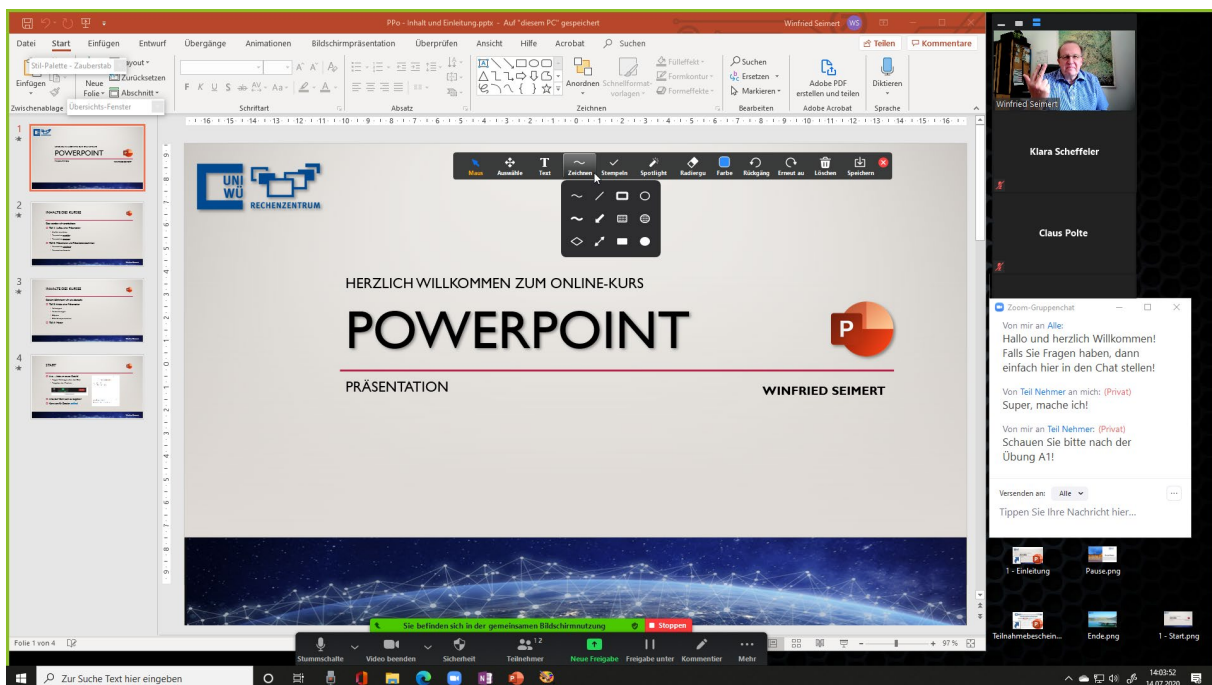


Abbildung 3: Powerpoint-Schulung mit „Zoom“

Erste Rückmeldungen seitens der Online-Teilnehmer haben ein sehr positives Bild der aktuellen Darreichung ergeben. Stellvertretend für einige Rückmeldungen hier das Feedback eines Nutzers:

„Noch einmal vielen Dank für die sehr lehrreiche Access-Schulung der vergangenen Tage. Ich konnte keine gravierenden Nachteile der Online-Variante gegenüber einer Schulung in Präsenz ausmachen. Daher? Chapeau für das sicherlich aufwendige Überführen in dieses Format! Sie haben uns mit Witz an das Programm herangeführt und viele hilfreiche Tipps an die Hand gegeben.“

Viele weitere Kurse aus der Office-Palette, aber auch Themenbereichen wie Grafikanwendungen, Internet, Lehre digital oder Statistik finden Sie im KursShop des Rechenzentrums:

https://kursshop.rz.uni-wuerzburg.de/kursshop/Kurs_Rubrik



4. Rocketchat als neuer Kollaborationsdienst

Als Ergänzung neuer Dienste im Rahmen des erhöhten Bedarfs für digitale Kommunikation hat das Rechenzentrum „Rocketchat“ in Betrieb genommen.

Das Open-Source-System ermöglicht es Ihnen, sich in Teams, Gruppen oder auch einzeln auszutauschen. Der Dienst unterstützt zusätzlich Emojis, das Versenden von Dateien, Bildern oder auch kleinen Videos.

Es gibt eine breite Palette von Clients, auch für mobile Geräte, sowie eine übersichtliche Weboberfläche, die einen komfortablen Zugriff vom Arbeitsplatz und von unterwegs ermöglichen.

Sie können den neuen Dienst in „WueCampus“ auch als Block "RocketChat" zu Ihrem Kursraum hinzufügen und dann darüber einen eigenen Raum im Chat anlegen. So können Sie unter anderem für einen Austausch der Studierenden im Kursraum sorgen.

Weitere Anleitungen und Informationen zu diesem Angebot finden Sie auf den Webseiten des Rechenzentrums:

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/dienste/lehre-digital/chat/>



5. Corona-App auf dienstlichen Endgeräten

Wie bereits durch die Presse bekannt gemacht, wird seit Kurzem die Corona-Warn-App der Bundesregierung für Mobilgeräte in den entsprechenden App-Stores von Apple und Google angeboten.

Die App soll dabei helfen, Infektionsketten zeitnah zu erkennen und zu unterbrechen. Gerne dürfen Sie diese App auch auf Ihren dienstlichen Geräten installieren, bitte achten Sie dabei darauf, dass Sie die richtige App auswählen und nicht versehentlich eine ggf. datenschutzrechtlich bedenkliche App eines Drittanbieters.



Abbildung 4: Logo Corona Warn App "Ich App mit" (Bild: © 2020 Presse- und Informationsamt der Bundesregierung)

Hier finden Sie weitere Informationen zur Nutzung der App:

<https://www.bundesregierung.de/breg-de/themen/corona-warn-app>

Selbstverständlich verbleiben Download, Installation und Nutzung der App völlig freiwillig.



6. Barrierefreie Webseiten

Der neue Kurs TYPO3 barrierefrei beinhaltet einen Überblick über die gesetzlichen Vorgaben zur Barrierefreiheit einer Webseite sowie die Kriterien, die erfüllt sein müssen. Im Speziellen geht der Kurs auf die Gegebenheiten des Content Management Systems TYPO3 ein, so wie es an der Universität im Einsatz ist.

Auch das eigens dafür entwickelte Überprüfungstool Accessibility Check wird erklärt.

Es besteht im Anschluss die Möglichkeit, die eigenen Seiten zu testen und das Ergebnis zu diskutieren.



Abbildung 5: Das Logo TYPO3 - barrierefrei

Der Kurs wird mit Zoom durchgeführt. Die Anmeldedaten erhalten Sie einen Tag vor Beginn als Email. Sie benötigen ein Mikrofon, um am Kurs teilzunehmen. Eine Webcam ist nicht zwingend erforderlich, erleichtert aber eine eventuelle Diskussion von Ergebnissen.

Der Kurs dauert 90 Minuten. Die Termine im Überblick:

- 14.07.2020 - 9.00 Uhr
- 29.07.2020 - 9.00 Uhr
- 20.08.2020 - 9.00 Uhr
- 29.09.2020 - 9.00 Uhr

Anmelden können Sie sich wie immer über den KursShop:

https://kursshop.rz.uni-wuerzburg.de/kursshop/Kurs_Rubrik



7. Kennzeichnung externer eMails

Der Mensch ist häufig die größte Schwachstelle, die Angreifer gerne ausnutzen, um sich unberechtigten Zugang zu IT-Infrastrukturen zu verschaffen. Gestohlene, gelöschte oder veränderte Daten, verschlüsselte Systeme und Erpressungen sind nur einige der Konsequenzen, die ein irrtümlich herausgegebenes Passwort oder ein Klick auf einen trügerischen Link nach sich ziehen können.

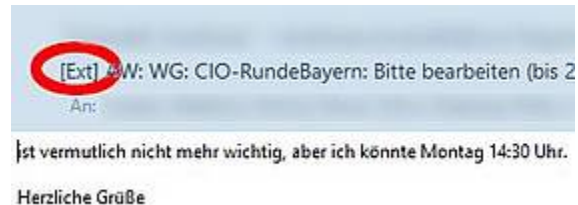


Abbildung 6: Mailkopf mit Hinweis auf externen Absender

Die Phishing-Angriffe werden dabei immer besser - häufig geben sich Angreifer als Arbeitskolleginnen oder -kollegen aus und nutzen bereits gestohlene Daten anderer Benutzer, um sich - zur Erhöhung der Glaubhaftigkeit - auf kürzlich mit dem neuen Opfer diskutierte Themen zu beziehen.

Für den Menschen sind derartige Emails in der Menge der täglichen Kommunikation kaum noch von "echtem" Schriftverkehr zu unterscheiden.

Ab dem 20.07.2020 wird das Rechenzentrum daher Mails von außerhalb der Universität Würzburg stammenden Mailservern im Betreff mit dem Hinweis "[Ext]" für Extern ergänzen. Bitte widmen Sie diesen Mails besondere Aufmerksamkeit, insbesondere wenn der übrige Inhalt vorgibt, aus der Universität Würzburg zu stammen.

8. Wissenswertes 2019 erschienen

Was sind die Dienstleistungen des Rechenzentrums? Welche Projekte wurden bearbeitet und fertiggestellt? Was sind neue Themen im IT-Umfeld? Was waren Ziele und Aufgaben? Dies und mehr finden sie in unserer jährlichen Zusammenfassung.

Wir werden häufig gefragt, was eigentlich die Aufgaben eines Rechenzentrums sind. Eine einfache und kurze Antwort ist hier leider nicht möglich. Daher haben wir auch für das Jahr 2019 wieder eine Zusammenfassung unserer Aktivitäten erstellt sowie auf die Besonderheiten im vergangenen Jahr hingewiesen.

"Wissenswertes 2019", so der neue Name des ehemaligen Jahresberichts, ist diese Woche erschienen und kann über die Seite

<https://www.rz.uni-wuerzburg.de/wir/publikationen/>

als PDF-Datei heruntergeladen werden.

Über diesen Link gelangen Sie direkt zum PDF-Dokument:

https://www.rz.uni-wuerzburg.de/fileadmin/42010000/docs/infos/publikationen/Wissenswertes_2019.pdf



Ende des Newsletters Juli 2020